

Die Woll- und Kautschukwoche.

Wir erhalten folgenden Aufruf: Für die opferwillige Bevölkerung der österreichischen Länder, die schon so oft Beweise ihres Patriotismus gegeben, ist für den 13. und 17. d. die Hauptsammlung der Woll- und Kautschukvorräte angefahrt. Wer Stoffreste, Abfälle, Gummiartikel, alte Kleider oder unbrauchbares Material findet, der säume nicht, die vollständig wertlosen Gegenstände vorzubereiten. Schulkinder werden am 13. und 17. d. unter der Aufsicht von Lehrpersonal in den Häusern Umschau halten, um die vorbereiteten Pakete, um deren gute Verpackung dringend gebeten wird, abzuholen und zu den Sammelplätzen zu bringen. Wie anlässlich der ersten Sammlung, wird auch diesmal das Material sofort verarbeitet und durch die Industrien der Bevölkerung und den Armeen zugeführt. Dem Kriegsfürsorgeamt können auch Spenden bis zu 20 Kilogramm, die den Vermerk „Kriegsfürsorgeliebesgaben“ tragen, unter der Adresse Berggasse Nr. 16 und Währingerstraße Nr. 32 portofrei zugesendet werden. Benötigt werden Woll- und Baumwollgegenstände, Gummiafälle aller Art, unbrauchbare Gegenstände aus Wolle, Baumwolle, Leinwand sowie Stoffe, Kleider, Wäsche, Strümpfe, Tücher und Gummigegegenstände jeder Gattung.